

BDK1 Sandra Schneeloch

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich bin nun seit 10 Jahren Mitglied unserer Partei und war noch nie ordentliche Delegierte für eine Bundesdelegiertenkonferenz: dies möchte ich gerne ändern!



Wir kämpfen in diesem Jahr zum ersten Mal darum, stärkste Kraft bei einer Bundestagswahl zu werden, was für ein absoluter Wahnsinn ist das bitte? Ich habe schon einige Höhen (Europawahl und unsere letzte Kommunalwahl) und Tiefen (unsere letzte Landtagswahl 2017) erlebt und muss mich immer wieder kneifen um zu verstehen, was hier gerade passiert.

Für diese richtungsweisende Wahl geht uns vor allem um eins: um unsere Ideen und Projekte und wie wir Deutschland auf LINKS drehen wollen. Unser Wahlprogramm trägt hierzu maßgeblich bei und ich bin froh, dass wir trotz unserer rapide gewachsenen Partei noch immer Beteiligung so unmittelbar und erlebbar machen, wie unsere unzähligen Änderungsanträge gezeigt habe. Ich habe nicht nur die Anträge unseres Kreisverbandes gerne mit priorisiert, sondern habe auch in der Bundesarbeitsgemeinschaft Wirtschaft und Finanzen, deren NRW Delegierte ich bin, an vielen Änderungsanträgen mitgearbeitet. Meine persönlichen Herzensthemen im Bereich "Sustainable Finance" habe ich auch im ordentlichen online Beteiligungsprozess auf den Weg gebracht und es wäre mir somit ein Fest, unser Bundestagswahlprogramm als Eure BDK Delegierte offiziell mit abstimmen zu dürfen!

Die Periode diese BDK Delegation reicht aber auch über eine eventuelle Beteiligung an einer neuen Bundesregierung hinaus: viele Mitglieder unseres aktuellen Bundesvorstandes werden in den Bundestag einziehen und es gilt im Jahr darauf, ein neues, ebenso schlagkräftiges Team zu nominieren und zu wählen, welches unsere Partearbei so erfolgreich weiterführt. Auch hierzu würde ich gerne für Euch unseren Kölner Kreisverband vertreten.

Was bringe ich mit? Sitzfleisch, Ausdauer und große Freude an großen Versammlungen, die hoffentlich im nächsten Jahr wieder stattfinden werden. Ich bringe gerne die Kölner Perspektive, gerade im Bereich Wirtschaft und Finanzen, auf Bundesebene mit ein und vertrete gerne für Euch die wichtigsten Themen unserer Partei- und Fraktionsarbeitskreise.

Ich würde mich sehr über Euer Vertrauen freuen!

Viele Grüße

Sandra

BJ 81, Bankerin im Sabbatical, Ratsmitglied und finanzpolitische Sprecherin der GRÜNEN Ratsfraktion, Ex-Schatzmeisterin des Kreisverbandes, Fördermitglied bei BUND, NABU, Greenpeace, Finanzwende e.V., K.R.A.K.E. e.V., Bürgerverein Eigelstein

BDK2 Barbara Ostermann

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Liebe Kölner Grüne,

ich möchte mich als Delegierte für die Bundesdelegiertenkonferenz bewerben.

Über zwanzig Jahre habe ich meinen Mann bei dem Aufbau eines Windparks und der Führung eines kleinen Naturlandhofes im Nebenerwerb begleitet. Seit seinem Tod vor über vier Jahren, führe ich den Windpark und den Naturlandhof nun selbst. Ich weiß wie man Blühstreifen und Lerchenfenster beantragt, ohne Pestizide den Biodinkel vermarktet und auf welchen Pfählen sich Steinkäuze auf der Streuobstwiese gerne niederlassen.

Was bedeutet der Rotmilan für das Repowering eines Altwindparks, wann sind Solarmodule eine Alternative und wie verändern sich Vertragskonditionen bei der Direktvermarktung in Zeiten von Corona? All das sind Fragen mit denen ich mich täglich beschäftige.

Studiert habe ich Rechtswissenschaften, Französisch und Politik in Köln und Paris . Bevor ich Geschäftsführerin wurde, habe ich über zwanzig Jahre als Film- und Hörfunkautorin für die ARD und den WDR gearbeitet, u.a. Angela Merkel und Henriette Reker im Wahlkampf begleitet, in Rom einen Film über die Gründung des Internationalen Strafgerichtshofes gedreht oder die Monopolstellung von Amazon hinterfragt.

Nun möchte ich gerne auf Bundesebene abstimmen über den massiven Ausbau der Erneuerbaren Energien, die Umsetzung der EU- Biodiversitätsordnung und die Förderung des ökologischen Landbaus.

Herzliche Grüße Barbara

Alter: 57 Jahre

Geschlecht: weiblich

Geburtsort: Bochum

Zur Person:

Diplom-Juristin, Journalistin, seit Januar 2019 Mitglied bei den Grünen,

aktiv in den Landesarbeitsgemeinschaften Ökologie; Wald, Landwirtschaft & ländlicher Raum, 1. Ersatzdelegierte für die Bundesarbeitsgemeinschaft Ökologie, Mitarbeit im Sprecher*innenteam der Landesarbeitsgemeinschaft Wald, Landwirtschaft & ländlicher Raum, aktiv im Kölner Fraktionsarbeitskreis Umwelt, Teilnahme am Mentoring-Programm 2019 für den Kölner Rat.



BDK3 Nicola Dichant

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

BDK4 Phi Burghardt

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

BDK5 Leon Schlömer

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

BDK6 Manuela Grube

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Bewerbung als Ersatzdelegierte für die Bundesdelegiertenkonferenz

Liebe Freundinnen und Freunde,

mein Name ist Manuela Grube und möchte mich hiermit als Ersatzdelegierte für die Bundesdelegiertenkonferenz bewerben.

Was für eine Zeit in der wir leben!

Ein Role-back, den die Gesellschaft durch diese Pandemie erleben musste, und im besonderen Frauen, Familien und Kinder- und Jugendliche fast täglich vor neue Herausforderungen stellte.

Künstler*innen, die keine adäquate Lebensgrundlage mehr hatten und nicht ausreichend berücksichtigt wurden bei der Verteilung von Hilfsfonds.

Und eine Abschottung Europas vor Geflüchteten.

Und eine Bundesregierung, die immer nur reagierte, anstatt zu agieren.

Hier freue ich mich, dass wir dieses Jahr mit Anna Lena in den Wahlkampf darum kämpfen, stärkste Kraft im Bundestag zu werden und damit neue Standards in der Regierung für eine ökologische, soziale und feministische Politik zu setzen und unsere besondere Stärke der guten Ideen durch eine breite Mitgliederbeteiligung und ausgereiften Konzepte umsetzen zu können.

Kurzbiographie:

Ich bin 1976 im Norden von Deutschland geboren und im Jahre 2000 nach Köln gezogen.

Seit 2012 bin ich Mitglied bei Bündnis 90/ Die Grünen im Ortsverband Kalk .

Von 2013 bis 2015 war ich Sprecherin im Ortsverband.

2015 bin ich in die Bezirksvertretung nachgerückt und war seitdem stellvertretende Fraktionsvorsitzende in einer Zweierfraktion.

2017-2021 wurde ich in die Personalentwicklungskommission entsandt und habe mich aus Zeitgründen schweren Herzens von der PEK verabschiedet.

Seit 2017 bin ich Delegierte der BV-en Runde in den Delegiertenrat und 2021 wieder gewählt worden.

Seit 2018 bin von den Frauen meines Kreisverbandes zur Sprecherin des Arbeitskreises Mädchen- und Frauenpolitik gewählt worden.

Und seit Januar 2019 (2021 wieder gewählt) arbeite ich an Frauenthemen im Rahmen meiner Delegation zur Bundesarbeitsgemeinschaft Frauen.

Seit 2020 bin ich Fraktionsvorsitzende einer fünfköpfigen Fraktion (drei Frauen!) und setze ich mich dort für eine vielfältige, ökologische und gerechte Politik ein.



2021 bin ich als Ersatzdelegierten zur LDK gewählt worden.

Sonstige Tätigkeiten:

- Vernetzt mit der BI „Mehr grün in Kalk“
- Im Vorstand der Bürger*innengemeinschaft Brück
- Unterstützung des Regenwald e.V.
- Seit mehreren Jahren Mitglied im Kinderschutzbund Köln

Vielen Dank und ich würde mich über eure Stimme freuen.

Manuela Grube

BDK7 Anna Kipp

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

siehe Anhang

BDK8 Chris Craz

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Hallo zusammen,

ich schätze es sehr, in Gruppen bzw. Teams bei uns Grünen zu arbeiten. Zuhören und Kommunikation generell sehe ich als einer meiner Stärken an. Eure Meinungen sind mir dabei sehr wichtig.

Über die Jahre konnte ich bei vielen Arbeitskreisen von uns Grünen in Köln sehr regelmäßig teilnehmen. Mittlerweile konzentriert sich durch meine Tätigkeit im öffentlichen Dienst mein Engagement auf die Arbeitskreise Wirtschaftspolitik und Soziales, den Ortsverband sowie diverse Treffen wie der Kreismitglieder-Versammlung.

Vorher habe ich Europa-Studien und Rechtswissenschaften absolviert und diverse Jobs gehabt, sei es zum Beispiel im Vertrieb, Verkauf oder als Dozent für Kurse zur EU an Schulen. In den Landes-Arbeitsgemeinschaften Wirtschaft und Finanzen sowie bei der entsprechenden Bundes-Arbeitsgemeinschaft bin ich aktiv.

Über ein Jahr haben wir in einer Zusatz-Gruppe eines Arbeitskreises hier in Köln uns zum Grundsatz-Programm ausgetauscht und Texte erarbeitet. Das haben wir für den Entwurf zum Bundestags-Wahlprogramm fortgeführt. Auch in der Gruppe habe ich gemerkt, dass mir der Austausch und das Engagement mit Euch große Freude bereitet.

Ich messe Klima-, Umwelt- und Naturschutz einen sehr hohen Stellenwert bei. Dasselbe gilt natürlich für Tierrechte. Zudem finde ich Gerechtigkeit in jeglicher Art von Bildung sehr wichtig. Bildung für Nachhaltige Entwicklung sowie Soziale und Emotionale Fähigkeiten sind in dem Bereich elementar.

Für den nachhaltigen und gerechten Wandel möchte ich mich sehr einsetzen, auch im internationalen Bereich. Das gilt ebenso für die Stärkung der Demokratie durch beispielsweise eine bessere Teilhabe von Menschen. Die Digitalisierung samt Datenschutz gilt es entsprechend zu gestalten. Nur wenn wir die Leiden der Menschen im Alltag wirklich ernst nehmen und dies überkommt, werden sie aus meiner Sicht eher am nachhaltigen Wandel teilnehmen.

Des Weiteren ist mir die gesellschaftliche Gleichberechtigung bzw. Gleichstellung sehr wichtig. Sei es bezogen auf das Alter, das Geschlecht, die internationale Geschichte, queer, die soziale Herkunft, den Status, Behinderungen oder sonstige Aspekte. Das gilt auch für unsere Partei.

Für mich ist es von sehr hoher Bedeutung, dass wir auch Menschen außerhalb der "grünen Blase" mit einer positiven und zugänglichen Kommunikation gut erreichen können. Zudem möchte ich neben der Mentalität der Konkurrenz bzw. des Wettbewerbs zu einer Gesellschaft gelangen, die deutlich stärker von zusammen Schaffen lebt.

Um Genügsamkeit, auch "Suffizienz" genannt, beim Konsum zu erreichen, braucht es meines Erachtens eine deutlich zufriedenerere Gesellschaft. Um dahin zu gelangen, bedarf es wiederum Formen des Zusammenlebens, die zum Beispiel Nachhaltigkeit, Zusammenhalt, Kooperation, Gemeinschaft, Demokratie und Fürsorge im Alltag mit hoher Priorität leben. Es hat einen hohen Stellenwert, wenn Menschen Tätigkeiten nachgehen können, die für sie mit Sinn erfüllt sind.

Des Weiteren kann durch alle diese Sachen das Verlangen verringert werden, für den eigenen Ausgleich viele Rohstoffe zu verbrauchen. So kann die Erde viel eher geschützt werden. Dabei können



mehr Ausgeglichenheit und zum Beispiel eine Verringerung des Standards der Arbeits-Zeit essenziell sein. All das kann zudem einen wesentlichen Beitrag für die Gesundheit leisten.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich als Delegierter oder Ersatz-Delegierter an der Bundesdelegierten-Konferenz teilnehmen darf.

Freundliche Grüße
Chris(tian) (Cranz)

BDK10 Emanuel Bruckisch

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Ihr Lieben,

Dieses Jahr haben wir als Gesellschaft und wir als Partei die Chance einen links-grünen Wandel herbei zu führen. Ich möchte mich gerne noch aktiver an diesem Wandel beteiligen und bewerbe mich hiermit als Delegierter für die Bundesdelegiertenkonferenz. Ich bin seit 2019 Mitglied bei den Grünen, und seit 2020 motiviert durch den Kommunalwahlkampf aktiv in die Parteiarbeit eingestiegen. Seit Beginn dieses Jahres freue ich mich Teil des Vorstandes im Ortsverband Köln-Lindenthal zu sein und mich in der Wahlkampfkommission der Grünen Jugend für den Bundestagswahlkampf zu engagieren.

Als Fördermitglied der Gesellschaft für Freiheitsrechte setze ich mich für demokratische Werte ein und werde in Köln aber auch in Deutschland, Europa und der Welt wann immer mir möglich für eine gerechte, saubere und lebenswerte Zukunft kämpfen. Dabei motivierten mich in unserem Kreisverband im letzten Jahr viele pragmatische und originelle Ideen für ein umweltgerechtes Miteinander. Ich mache mich stark für Innovationen und den Kampf eingefahrene Strukturen aufzubrechen. Solche Kämpfe sind nur gemeinsam zu bestreiten; als Gewerkschaftsmitglied der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft möchte ich auch im Kleinen meinen Beitrag dazu leisten.

Mein Name ist Emanuel Bruckisch, für euch gerne auch Emi. Ich bin 26 Jahre alt, lebe seit 7 Jahren im schönen Köln-Sülz und arbeite für meine Promotion als Biochemiker im Max-Planck-Institut für Biologie des Alterns. Ich würde mich freuen für euch als Delegierter eine neue und junge Stimme Kölns in der Bundesdelegiertenkonferenz zu sein.



BDK11 Sami Chakkour

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Bewerbung als Ersatzdelegierte für die Bundesdelegiertenkonferenz

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich möchte mich hiermit als Ersatzdelegierte für die Bundesdelegiertenkonferenz bewerben.

Ich bin seit Jahren ein politisch interessierter Mensch gewesen und habe durch meine Mutter bereits eine ressourcenschonende Erziehung vermittelt bekommen, aber erst Ende 2019 habe ich den offiziellen Schritt zu den Kölner GRÜNEN gemacht und bin 2020 in die Bezirksvertretung Köln-Kalk gewählt worden.

Ich möchte den sozialen, kulturellen und ökonomischen Wandel nicht nur beobachten, sondern aktiv begleiten und mitgestalten.

- Ich bin für eine bürgernahe Politik und freue mich, wenn Ihr mich anspricht.
- Ich stehe für ein vielfältiges, ansprechendes und modernes Deutschland, wo jeder partizipativ engagiert sein kann.
- Nicht nur die Gleichstellungsrechte der Frauen sind mir wichtig, auch Frauen mit Migrationshintergrund möchte ich motivieren politisch mehr zu gestalten, daher unterstütze ich auch das Projekt Politfix, um Frauen mit Migrationshintergrund zu motivieren, politisch aktiv zu werden bzw. zu kandidieren sowie das politische Geschehen aktiv mitzugestalten.
- Bürger*innen möchte ich am Politikgeschehen, wie bisher auch, selbstbewusst und unabhängig zusammenbringen, deshalb gilt mein besonderes Interesse den Themen Migration und Antidiskriminierung. Gemeinsam möchte ich Vorurteile und Diskriminierung aus Deutschland verbannen. Dies habe ich nun in meinem Stadtbezirk aktiv begonnen und möchte nun hiermit meine Grenzen versetzen und daran weiterarbeiten.

Gebürtig 1972 bin ich aus der Türkei; aufgewachsen in Köln-Ehrenfeld und seit 1990 in Köln-Kalk verwurzelt. Mutter von zwei Mädchen und seit ca. 26 Jahren bei der Justiz in NRW tätig.

Meine nunmehr langjährige Beschäftigung beim Ambulanten Sozialen Dienst der Justiz hat mir die Möglichkeit gegeben viele interne und externe Abläufe von Einrichtungen und Behörden zu erfahren. Durch meine berufliche Tätigkeit sind mir Vorlagen, Anträge und Sitzungsabläufe vertraut.

Außerdem unterstütze ich seit ca. 12 Jahren ehrenamtlich den Kinderschutzbund Köln und berate Familien.

Durch meine offenen, internationalen und kulturellen Eigenschaften bin ich in vielen Gruppen vernetzt und habe einen vielschichtigen Blick auf unterschiedliche Kulturen und Sichtweisen.

Ich spreche mehrere Sprachen und auch durch meinen Migrationshintergrund, fällt es mir nicht schwer, mich in anderen Kulturen zurecht zu finden, um für unsere demokratischen Werte einzustehen bzw. diese vermitteln und repräsentieren zu können.

Ich würde mich freuen, diese Ziele durch Eure Stimmen umsetzen zu können.



Vielen Dank.

Keziban Erkmen

BDK13 Katja Trompeter

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich bewerbe mich heute bei Euch als Delegierte für die Bundesdelegiertenkonferenz (BDK).

Dieses Jahr wird es noch einmal besonders spannend für uns GRÜNE. Wir sind aktuell sehr gut aufgestellt und die anstehende Bundestagswahl bietet uns die große Chance auf eine Regierungsbeteiligung im Bund.

Die Liste der Herausforderungen, vor denen wir stehen ist lang – und das nicht nur der Corona-Pandemie geschuldet. Die weltweite Klimakrise, die Rolle Europas und der deutsche Beitrag dazu, eine offene und gerechte Gesellschaft, nachhaltiges Wirtschaften, die Mobilität der Zukunft, ein Bildungssystem mit Chancen für alle und viele Fragen mehr. Das sind die Themen, zu denen wir ein echtes Angebot erarbeitet haben, das wir auf der kommenden BDK in ein finales Programm zur Bundestagswahl bringen werden. Und wir müssen darauf drängen – wenn es zu einer Koalition unter Beteiligung der GRÜNEN kommen sollte – dass sich unsere Ideen in eine zukunftsfähige Politik übersetzen. Wann, wenn nicht jetzt ist die Zeit gekommen für einen Politikwechsel und mehr GRÜN für die Zukunft!

Die nächsten BDKen sehe ich als gute Gelegenheit, an der zukünftigen Rolle der GRÜNEN Partei auf Bundesebene mitzuarbeiten und mich mit den Themen zu beschäftigen, die mir besonders am Herzen liegen: Dazu gehören die Außen- und Europapolitik, Fragen der äußeren Sicherheit, aber auch viele Nachhaltigkeitsthemen.

Für mich als Eure Kreisvorsitzende sind die BDKen – wenn sie dann wieder „live“ stattfinden, aber auch eine wichtige Chance, in politischen wie organisatorischen Fragen eine Vernetzung und einen Erfahrungsaustausch mit anderen KVen zu pflegen. Das würde ich gerne, wie schon bisher, fortsetzen und dabei unsere Kölner Themen und Erfahrungen einbringen. Gerne motiviere ich auch weiterhin unsere traditionell große und vielfältige Delegation zum frühen Aufstehen.

Für meine Bewerbung bitte ich um Euer Vertrauen und um Eure Stimme.

Mit Grünen Grüßen,

Katja

Zur Person: 45 Jahre alt, Studium der Politik- und Literaturwissenschaft sowie Business Administration, Senior Projektleiterin in einer Consultinggesellschaft im Umfeld des öffentlichen Dienstes, Grünes Mitglied seit 2008, aktuell die Kreisvorsitzende der Kölner GRÜNEN



BDK14 Linda Müller

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Ihr Lieben,

ich möchte mich sehr gerne bei Euch als Ersatzdelegierte für die Bundesdelegiertenkonferenz bewerben.

Mein Interesse an den Grünen und meine Motivation mich zu engagieren ist in den vergangenen Monaten stetig gewachsen. Beigetreten bin ich vor knapp einem Jahr und war direkt sowohl bei der Grünen Jugend, als auch im OV3 rege im Kommunalwahlkampf beteiligt. Der politische Input, die Arbeit als Team und die vielen Aktionen haben mich sehr begeistert, weswegen ich dieses Jahr beschlossen habe den nächsten Schritt zu gehen. Seit diesem Jahr bin ich Teil des Vorstands und des Wahlkampfteams des OV3, bin im Koordinationsteam der Wahlkampfkommission der Grünen Jugend und besuche regelmäßig die Treffen des AK Verkehrs. Die politische Arbeit bereitet mir sehr viel Freude und ich kann es kaum erwarten, dass der Bundestagswahlkampf so richtig anläuft. Als Ersatzdelegierte der BDK erhoffe ich mir weitere spannende Einblicke in die politische Arbeit bei den Grünen.



Kurz zu mir: Mein Name ist Linda Müller, ich bin 27 Jahre alt und lebe seit fast 7 Jahren im schönen Köln-Sülz. Meinen Bachelor und Master habe ich in Biologie an der Uni Köln absolviert und im April dieses Jahres habe ich meine Promotion am LIMES Institut in Bonn im Fachbereich Immunologie begonnen. In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur, mache Sport, koche mit Freund*innen und gehe auf Konzerte.

Ich freue mich über Euer Vertrauen.

Bei Rückfragen schreibt mir gerne: linda.mueller@gruenekoeln.de

BDK15 Jonathan Sieger

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

vor vier Wochen noch stand ich zwischen den zerschissenen Zelten des Elendscamps Lipa im Nordwesten Bosnien und Herzegowinas, um Essen an flüchtende Menschen zu verteilen. Es sind diese Erfahrungen als Aktivist, die mir zeigen, welche Verantwortung wir als Grüne haben, endlich eine den betroffenen Menschen würdige Politik umzusetzen. In Anbetracht von mehr als 79 Millionen Flüchtenden weltweit braucht es zukunftsweisende Konzepte, in deren Kern die Würde des Menschen steht.



Als euer Delegierter will ich mich weiter (und nicht nur für mein Herzensthema) einsetzen. Hierfür habe ich mich in der Vergangenheit immer gewissenhaft mit den Anträgen und zu wählenden Personen auseinandergesetzt, bis tief in die Nacht Sitzfleisch bewiesen und versucht mit ein bisschen Humor die rheinische Fröhlichkeit im Kölner Block aufrechtzuerhalten.

Ich würde mich unglaublich freuen von Euch wieder das Vertrauen zu erhalten.

Bei Fragen mir gerne im Vorfeld schreiben.

Herzlichst

euer Jonathan

Zu meiner Person:

- In Bayern Ende der 80iger geboren. Dort beim vielen Klettern und Bergsteigen den nicht ganz uneigennütigen Entschluss gefasst, Mutter Natur schützen zu wollen.
- Weil ich mir Urlaub als Student nicht leisten konnte, dort studiert wo andere Reisen hin tätigen, nämlich Innsbruck, New Orleans und Amsterdam. Nach 7 Jahren zwar wenig Geld, aber dafür Abschlüsse in Psychologie und Volkswirtschaft in der Tasche gehabt.
- Durch Fortunas Willen 2017 nach Köln gekommen und beim KV Köln neugierig angeklopft. Frühjahr 2018 den Job als Digitalisierungsberater freudig und ohne weinendes Auge an den Nagel gehängt, um Geschäftsführer vom KV Köln zu werden. Frühjahr 2021 mit einem weinenden Auge den Job als Geschäftsführer an den Nagel gehängt, um zu sehen wie ich mich zu meinem politischen Herzensthema nicht nur durch meinen Verein (Kölner-Spendenkonvoi) inhaltlich einbringen kann.
- Was ich sonst noch so gemacht habe und mache: Mitglied bei Amnesty International, Sprecher des Arbeitskreises Internationales und Europa, Gründer der Kommission für die Einbindung von Menschen mit Migrationsgeschichte, Mitarbeiter von Berivan Aymaz, fleißiger Schreiber von ÄA zu Wahlprogrammen auf Bundesebene, Mitglied des "Übergrenzen" Kollektivs.

BDK16 Marc Kersten

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Liebe GRÜNE Weggefährt:innen!

Ihr kennt mich seit sieben Jahren als hochengagiertes Mitglied unseres Kreisverbandes, als Sprecher unseres Arbeitskreises Soziales, als Mitglied im Delegiertenrat und aktuell auch als Bewerber für die Landtagswahl 2022, wofür ich Ende Juni um Euer Votum bitten werde. Und wofür Ihr mir jetzt ein wenig Rückenwind geben könnt :-)

Ihr habt mich in den vergangenen Jahren unter anderem zum LDK- und BDK-Delegierten sowie auf die Ratsreserveliste gewählt und ich war einer der fleißigsten und erfolgreichsten Änderungsantragsteller aus unserem Kreisverband, insbesondere zu sozialen und Demokratiethematen. Auf der letzten BDK zum neuen Grundsatzprogramm, war ich einer von nur vier (!) Änderungsantragstellern, die sich in einer Abstimmung durchsetzen konnten. Deshalb fordern wir Grüne jetzt eine weitergehende Absenkung des Wahlrechts über 16 hinaus. Yeah!

Nun stehen wir zwei Wochen vor der nächsten Bundesdelegiertenkonferenz und ich verhandle gerade mit der Antragskommission und dem Bundesvorstand über diverse Änderungsanträge: Von Grundeinkommen über Arbeitszeitverkürzung, Pflegeversicherung, würdevoller Garantierente bis hin zur Steuerpolitik.

Diese Verhandlungen und programmatische Arbeit an unseren Grünen Inhalten würde ich gerne als BDK-Delegierter fortsetzen. Mit stets offenem Ohr für Eure Ideen und Wünsche.

Mit Leidenschaft will ich mich weiter für ein gerechtes und vielfältiges Land einsetzen, in dem gesellschaftliche Teilhabe und Zukunftschancen nicht von der Postleitzahl abhängen. In dem die Bildungschancen nicht von der Herkunft oder Hautfarbe bestimmt werden. In dem über Armut oder Reichtum nicht der Stammbaum entscheidet. In dem es bezahlbaren Wohnraum für alle gibt!

Ein Land, in dem gleichwertige Lebensverhältnisse in Ballungsräumen und dörflichen Strukturen oben auf der Agenda stehen. In dem keine Stadt und kein Stadtteil aufgegeben wird oder ökonomisch und nahverkehrstechnisch abgehängt bleibt.

Lasst mich weiter eine starke Stimme für den Kölner Kreisverband sein. Für soziale Gerechtigkeit, Klimagerechtigkeit, Bildungsgerechtigkeit, Generationengerechtigkeit, Umweltgerechtigkeit und Geschlechtergerechtigkeit.

Dafür werde ich mit Leidenschaft weiter kämpfen!



Euer
Marc Kersten

Zu meiner Person:

ALTER: 53 Jahre

BERUF: Journalist, Grafiker

AKTUELLER JOB: Autor und Social Media Berater
bei einem Fachmagazin für das Gesundheitswesen

KÖLNER: seit 1997

PARTEIFUNKTIONEN: BDK-Delegierter, Sprecher LAG Demokratie und Recht (GRÜNE NRW), Sprecher AK
Soziales (GRÜNE Köln), NRW-Ersatzdelegierter im Länderrat, LDK-Ersatzdelegierter

ICH WAR ODER BIN ZIVILGESELLSCHAFTLICH ENGAGIERT BEI: ADFC, Berliner Schwulen- Verband
(Gründer), LSVD, Mehr Demokratie, Bündnis Recht auf Stadt, Kölner Aktionsbündnis gegen Verdrängung
und Mietenwahnsinn

BDK17 Frank Jablonski

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Vorstellung erfolgt mündlich.

BDK18 Anne Kleine-Möllhoff

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

BDK19 Lino Hammer

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

bei der nächsten Bundestagswahl geht es um (fast) alles. Wir haben zum ersten Mal in unserer Geschichte die realistische Chance, stärkste Kraft zu werden und die Kanzlerin zu stellen. Um die aktuell sehr guten Umfragewerte zu halten, müssen wir so viele Menschen wie möglich von unserem Programm überzeugen.

Eine sozial gerechte Gesellschaft, die Klima- und Verkehrswende und das Bewahren unserer offenen Gesellschaft - um das alles und noch viel mehr geht es am 26. September. Ich möchte mich gerne konstruktiv in die anstehende Debatte auf der BDK einbringen und die Kölner Interessen dort angemessen vertreten.

Doch vor der Wahl ist nach der Wahl! Ab dem 26. September - 18:05 Uhr werden wir eine Ahnung haben, welche Regierungskonstellationen möglich sein werden. Wie es dann weitergeht wird auch auf den dann folgenden BDKen diskutiert und abgestimmt werden. Für mich ist dabei klar: Nach 16 Jahren wird es dringend Zeit für eine Grüne Regierungsbeteiligung! In diese Debatte möchte ich mich mit einbringen und die Rahmenbedingungen so setzen, dass wir so viele Grüne Inhalte wie möglich am Ende umsetzen können!

Als Geschäftsführer der GRÜNEN Ratsfraktion weiß ich: Wir müssen öfters auch mal über den Kölner Tellerrand rauschauen und in die Region und den Rest des Landes schauen, wie dort mit den Herausforderungen der Zukunft herangegangen wird. Deswegen sind Bundesdelegiertenkonferenzen auch immer eine gute Gelegenheit, sich mit Kreisverbänden aus der ganze Republik auszutauschen und voneinander zu lernen. Auch wenn die nächste BDK noch digital stattfinden wird, hoffe ich doch, dass sich bei der dann folgenden BDK auch wieder in Präsenz die Gelegenheit ergibt.

Ich würde mich deshlab sehr freuen, wenn ihr mich auch hierfür delegieren würdet!

Über mich:

Baujahr 1987, Fraktionsgeschäftsführer, Ratsmitglied, Verkehrsausschussvorsitzender, Radfahrer, Kuchenfreund, Wegbierheld, Mausfan



BDK20 Hans Schwanitz

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

In den nächsten zwei Jahren werden wir als Bundespartei den Anspruch erheben, dieses Land mitzuregieren. Dabei werden immer wieder unserer Überzeugungen in konkrete Beschlüsse übersetzen müssen, die an der Realität gemessen werden können, ohne uns von unseren Grundwerten zu entfernen. Hieran möchte ich mitarbeiten.



Übergeordnetes Thema der nächsten Jahre wird die Menschheitsgefährdung durch den Klimawandel sein, was als Querschnitt in alle Überlegungen und Beschlüsse der Bundespolitik Eingang finden muss.

Wir müssen aber auch im Blick haben, die großen Transformationsprozesse gerecht zu gestalten. Hier möchte ich in den Fragen zunehmender Urbanisierung die Perspektive der Innenstädte von Metropolen, für die ich für euch im Rat kämpfe, mit denen des ländlichen Raumes verzahnen, für den ich beruflich arbeite. Eine Mehrheit im Bund bringen wir als GRÜNE nur auf, wenn wir diese Diskrepanz in unserer Partei besser schließen. Der Wohnraummangel in den Innenstädten hängt mit der Unattraktivität des ländlichen Raumes ja direkt zusammen und muss auch so gedacht werden.

In der Innenpolitik ist mir wichtig, dass das Finanz-, Demokratie- und Sicherheitsrisiko CSU aus der Bundesregierung verschwindet.

Ab 2022 werden wir auch in die Vorplanungen zum nächsten Europawahlprogramm einsteigen. Hier möchte ich als Delegierter zur BAG Europa meine Fachkenntnis und die Kölner Stimme miteinbringen. Den Globalen Herausforderungen müssen und können wir nur in einem gestärkten Europa entgegentreten.

Für diese Themen bitte ich um eure Unterstützung!

Hans Schwanitz, 11 Jahre bei den GRÜNEN, Ratsmitglied, Stadtentwicklung, Sicherheit & Internationales; davor Kreisvorsitzender, AK- und LAG-Sprecher. Wahlkölner, gebürtiger Westfale, überzeugter Europäer und Weltbürger. Mag Kaninchen und Bier.

BDK21 Lars Wahlen

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

„Think global, act local“ als Ratsmitglied und verkehrspolitischer Sprecher lebe ich täglich dieses Motto, denn um die globalen Klimaziele einhalten zu können, müssen wir auch in Köln unsere CO2-Emissionen im Verkehr deutlich reduzieren. Damit uns das aber gelingen kann, müssen auf der Bundesebene die Weichen dafür gestellt werden.

Mit Annalena haben wir bei der Bundestagswahl eine noch nie dagewesene Chance die Grundlagen für eine erfolgreiche Klimapolitik in ganz Deutschland zu legen. Dabei dürfen wir aber im alltäglichen Regierungsgeschäft nicht unsere Grünen Werte aus den Augen verlieren, denn der ökologische Wandel darf nicht auf den Rücken der Ärmsten geschehen. Für all das brauchen wir eine engagierte und notfalls auch kritische Bundesdelegiertenkonferenz.

Deshalb bewerbe ich mich bei euch als Delegierter für die Bundesdelegiertenkonferenz.

Euer
Lars

Über mich:

1996 in Köln geboren, Jura-Student, seit 2017 Grünes Mitglied, Ratsmitglied, Verkehrspolitischer Sprecher, Radfahrer, Hobby-Aquarist

Bei Fragen schreibt mir gerne unter: lars.wahlen@gruene-koeln.de



BDK22 Maximilian Ruta

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

ich bin, seit dem ich in dieser Partei bin, zu jeder BDK gefahren, habe die Debatten aktiv verfolgt und auch Anträge erfolgreich verhandelt. In Köln habe ich den AK Digitales mit gegründet, bin als Digitalisierungsexperte auf Landes- und Bundesebene in der LAG und BAG DigiMe aktiv. Als Mitglied der Netzbegründung und Aufsichtsrat des Grünen IT Dienstleisters verdigado eG, arbeite ich an nicht nur politisch an Digitalthemen, sondern auch an der Digitalisierung unserer Parteiarbeit.



Was motiviert mich?

Meine persönlichen Erfahrungen! Von meiner Mutter, welche nie viel Geld hatte und mit ALG II und später Erwerbsunfähigkeitsrente zurechtkommen musste, über die Erfahrungen als Selbstständiger ein IT Unternehmen zu gründen und von null auf, zu einem Betrieb zu führen, welcher nun das Einkommen für 8 Menschen erwirtschaftet. Das hat mir gezeigt, wie unterschiedlich die Blickwinkel von Politik auf die Lebensrealität von Menschen in diesem Land sein müssen. Wie zerstörerisch Sucht und Depressionen sind, musste ich in meinem nächsten Familienumfeld sehen.

Diese Erfahrungen sind es, welche mein tief verwurzeltes Gerechtigkeitsempfinden geprägt haben. Gerechtigkeit gegenüber unseren Mitmenschen sowie Respekt vor der Natur als Gerechtigkeit gegenüber unseren aktuellen und zukünftigen Mitlebewesen auf diesem Planeten.

Ich möchte das unser nächstes Programm von diesen Erfahrungen profitiert. Für das digitale, queerste, sozial- und klimagerechteste Programm das wir je beschlossen haben. Denn es wird Realität werden.

BDK23 Judith Hasselmann

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Liebe Kölner Grüne,

seit vielen Jahren bin ich in Sachen Geschlechtergerechtigkeit und Geschlechtervielfalt in dieser Partei unterwegs. Ein Politikfeld, das Enthusiasmus, Beharrlichkeit und Frustrationstoleranz erfordert. Und noch nie so entscheidend war wir in den letzten Jahren, denn unter einer Bundeskanzlerin Merkel hat sich in Sachen Feminsimus fast nicht getan, lange 16 Jahren nicht. Deshalb bin ich voller Tatendrang in der Vorstellung, dass wir mit unserer Kanzlerkandidatin Annalena Baerbock den Unterschied in dieser Bundestagswahl machen werden. Denn #allesistdrin für Frauen* dieses Jahr.



Im Vorfeld der Bundesdelegiertenkonferenz haben wir uns im Bundesfrauen*rat sehr intensiv mit der Verbesserung der Situation von Frauen* - gerade in der Pandemie - beschäftigt. Mit Alleinerziehenden, mit den Minijobber*innen, mit von Gewalt betroffenen Frauen* und den vielen anderen, die aus dem Blick der Öffentlichkeit geraten sind.

Als Bundesfrauenrätin würde ich gerne wieder für diese Anliegen und Ziele streiten, damit wir mit unserem Programm den Unterschied zu allen anderen machen und bei einer Regierungsbeteiligung endlich die Dekade des #geballtenFeminsimus einläuten können, für den wir in Gremien wie dem Bundesfrauenrat schon so lange kämpfen. Ich freue mich über Eure Stimmen für queer-feministische Politik!

Herzliche Grüße

Judith Hasselmann

Mehr zu mir: Mitarbeiterin im Wahlkreisbüro von Katharina Dröge, früher mal Frauenreferentin im Landtag NRW, Aktivistin mit viel Ideen und einem großen Materialfundus, Karnevalistin und zunehmend Pflanzenbewunderin mit Option auf einen grünen Daumen.

BDK24 Zoey Winter (offener Ersatzplatz)

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Hi ;)

Mein Name ist Zoey Winter, ich bin Schatzmeister*in der Grünen Jugend Köln und arbeite als Eventmanager*in in der Kreisgeschäftsstelle.

Bei der GJ kümmere ich mich - oh, wunder - um unsere Finanzen und unterstütze unsere politische Geschäftsführung bei der Organisation von Mitgliederversammlungen.

Inhaltlich betreue ich seitens der Geschäftsstelle unter anderem die CSD Orgagruppe. Im Bereich Queerpolitik und Diversität würde ich auch meinen inhaltlichen Schwerpunkt verorten. Gerade in der Grünen Jugend habe ich in den letzten Jahren immer wieder Anträge zu diesen Themen mitgestellt und im letzten Jahr gemeinsam mit Nicola und Sami einen Leitfaden zu diskriminierungssensibler Sprache erarbeitet.

Gerne möchte ich als (weitere) nicht-binäre Person und Person mit einer Autismus-Spektrum-"Störung" gerne etwas Diversität in unsere Delegation bringen!

Da meine Arbeit bei den Grünen aber oft organisatorischer Art ist und ich gemerkt habe, dass ich oftmals auch ein Wochenende frei haben möchte - kandidiere ich heute nur als Ersatzdeligierte*r.



BDK25 Alexander Volk

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Hey zusammen,

Klimagerechtigkeit jetzt!

Als Klimaaktivist ist genau das mein Leitmotiv an dem ich mein ganzes Handeln ausrichte. Das Querschnittsthema Klimaschutz muss endlich zukunftsgerecht und kompatibel mit dem 1,5° Ziel gefordert und umgesetzt werden.

Kurz zu mir: Mit 27 Jahren bin ich gerade noch im Grüne Jugend Alter, wohne in Köln Porz und darf uns dort sowohl im Vorstand als auch in der Bezirksvertretung vertreten. In der GRÜNEN Ratsfraktion bin ich Sachkundiger im "Digitalisierungsausschuss" und im "Ausschuss Klima, Umwelt und Grün", sowie der Abfallpolitische Sprecher.

Passend dazu bin ich auch im Verein Zero Waste Köln als Vorstandsmitglied tätig und setze mich für Abfallvermeidung und eine Kreislaufwirtschaft ein. Mehr dazu dann im späteren Tagesordnungspunkt, bei dem wir hoffentlich das Positionspapier zur Zero Waste beschließen, an dem ich gemeinsam mit dem Arbeitskreis Konsum gearbeitet habe.

Ich würde mich sehr freuen uns bei der BDK zu vertreten und kann mir nichts schöneres vorstellen als ein paar Tage vor dem Rechner zu hängen und für Grüne Politik zu streiten. :)

Gruß,
Alex Volk

BDK26 Nadine Milde

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

heute möchte ich mich als eure Delegierte für die Bundesdelegiertenkonferenz bewerben.

Nach grandiosen gemeinsamen Erfolgen in der Europa- und Kommunalwahl stehen richtungsweisende Wahlen vor uns. Jetzt gilt es mehr denn je inhaltlich zu überzeugen, denn immer mehr Menschen haben genug vom Weiter-So und wollen endlich eine sozial-ökologische Wende, vertreten von einer Partei, die für Werte, Inhalte und eine nachhaltige Zukunft steht!

Damit unsere Richtung für die richtungsweisende Wahl auch solide steht, sind die Bundesdelegiertenkonferenzen entscheidend: Hier wird die programmatische und personelle Grüne Ausrichtung auf oberster Ebene entschieden; auf den nächsten BDKen steht die Verabschiedung unseres Bundestagswahlprogramms und 2022 u.a. die Neuaufstellung unseres Bundesvorstandes an.

Die Mitarbeit an dieser programmatischen Ausrichtung ist seit Jahren ein Schwerpunkt meines Grünen Engagements: Seit 2018 bin ich nicht nur eure Sprecherin für Europa und Internationales und habe als Kandidatin bei der Europawahl 2019 mit euch unserem Kölner Spitzenteam Überzeugungsarbeit geleistet und Grüne Spitzenwerte erzielt, sondern arbeite insbesondere auch seit Jahren von AK- über LAG- und BAG-Ebene aktiv an unseren Inhalten und Programmen mit, habe zahlreiche Anträge verfasst und gemeinsame Programmschreibgruppen koordiniert.

Dabei sind mir drei Dinge besonders wichtig:

- Grüne Politik ganzheitlich in ihren Zusammenhängen zwischen nachhaltiger Umwelt-, Wirtschafts- und Sozialpolitik zu denken - denn nur zusammen können diese eine echte sozial-ökologische Wende bewirken.
- Die Zusammenhänge zwischen bundesdeutscher Politik, Lokalem und Globalem zu verstehen – denn die Bundestagswahl wird auch entscheidend für die Ausrichtung der EU und deutscher Außenpolitik in den kommenden Jahren!
- Grüne Interessen nicht nur zwischen Köln, Berlin und Brüssel, sondern auch zwischen „alten Hasen“ und unseren zahlreichen engagierten Neumitgliedern zu vermitteln, die insbesondere auch durch unsere Basisarbeit in den Kölner AKen Zugang zu politischem Partei-Engagement finden.

Seit 2018 als eure Ersatzdelegierte zur Bundesdelegiertenkonferenz gewählt, bin ich auch als Verhandlerin unserer KölnerAK-Programmarbeit und zahlreicher Anträge bei allen BDKen dabei gewesen – gut eingearbeitet in die Anträge und Abstimmungen, engagiert dabei von morgens früh bis zu letzten Abstimmungen spät in der Nacht, denn wer die Abläufe der BDKen kennt, weiß: auch Durchhaltevermögen und ein wacher Geist zu allen Tages- und Nachtzeiten ist entscheidend für die Vertretung und Vernetzung unserer Kölner Interessen auf den BDKen.

Es wäre mir eine Freude und Ehre, euch dort in den kommenden zwei Jahren als Mitglied des Kölner Delegiertenteams zu vertreten und für unsere progressiven Inhalte einzustehen!

Zu meiner Person:



Kulturwissenschaftlerin, Schwerpunkt Globalisierungsethik, transnationale Beziehungen und soziale Bewegungen sowie Digitalisierung, mit langjähriger Berufserfahrung als Universitätsdozentin und im internationalen Wissenschafts- und Forschungsmanagement.

Grünes Engagement:

Seit 2018 gewählt als Sprecherin des AKs Internationales und Europa,

als Ersatzdelegierte zur BDK,

aktiv in den LAGen Europa, Frieden und Internationales + Hochschule,

in den BAGen Europa und Globale Entwicklung,

seit 2021 Ersatzdelegierte zur LDK.

BDK27 Martin Gütgemann

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Hallo zusammen!

Mein Name ist Martin Gütgemann, ich bin 32 Jahre alt und seit 2013 Mitglied bei den Grünen. Ich bin Lehrer für Latein und Geschichte Gy/Ge, aktuell arbeite ich als Vertretungskraft an einer Grundschule in Wuppertal.



Mir liegen die Themen Bildung, Mobilität/Verkehr, Soziales und Gleichberechtigung am Herzen. Im August 2020 bin ich der Liebe wegen wieder zurück nach Köln gezogen, vorher habe ich 3 Jahren in Recklinghausen, im nördlichen Ruhrgebiet, gewohnt und mich dort sehr wohlgeföhlt.

Der Wille mich politisch zu engagieren hat mich 2013 dazu bewogen Mitglied bei den Grünen zu werden, eine Partei, die auch vorher bereits oft durch meine Stimme bei Wahlen unterstützt habe. Nach einem anstrengenden Studium und einem kräftezehrenden Referendariat möchte ich mich jetzt noch stärker als vorher bei den Grünen engagieren.

NRW liegt mir sehr am Herzen, ich fühle mich sehr wohl hier im Westen. Und ich möchte zum einen mehr programmatisch auf Bundesebene arbeiten, zum anderen ist es mir wichtig die Anliegen aus NRW auf Bundesebene zu repräsentieren.

Deswegen würde ich mich sehr freuen, wenn ihr mir eure Stimme gebt, damit ich uns alle und NRW auf der BDK vertreten darf :)

Viele liebe Grüße

Martin

BDK28 Diana Siebert

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

63 Jahre alt, Ehrenamtliche Bezirksbürgermeisterin im Stadtbezirk Nippes.

Ich kandidiere als Ersatzdelegierte, nicht als ordentliche Delegierte, weil ich nicht (wie früher) garantieren kann, an den BDKen teilnehmen kann

BDK29 Robert Schallehn

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Kommunal: Umweltpolitischer Sprecher der Ratsfraktion

Ausbildung: Biologe

Beruf: Leiter des Umweltbildungszentrums Leidenhausen

Politikbereiche: Umwelt, Hochschule

BDK30 Floris Rudolph

Tagesordnungspunkt: TOP 5 Wahl der BDK-Delegierten

Selbstvorstellung

Über mich:

1989 in Köln geboren, Mitarbeiter in der Bonner Stadtverwaltung, seit 2009 Mitglied der Grünen Köln, Queerpolitischer Sprecher der Kölner Ratsfraktion, Halb-Holländer, liebe die Nordsee

